

Michel Roth

## **SKYTALE**

für Klarinette, Violoncello und Klavier

Eine SKYTALE ist eine altgriechische Verschlüsselungstechnik: Ein Lederband wird spiralförmig um einen Stab gewickelt und in Richtung des Stabes beschrieben. Auf dem nachher abgewickelten Lederband erscheinen die Buchstaben permutiert, der Text ist nur für den lesbar, der den exakten Durchmesser des Stabes kennt.

Auf Töne übertragen kann man so zwei verwandte Ursprungsmaterialien erschaffen (eines im aufgewickelten und eines im abgewickelten Zustand), zwischen denen durch unterschiedliche Wicklung und Variation des Durchmessers vermittelt werden kann. Zudem stellt das Band für sich eine melodische Tonfolge dar, während aufgewickelt Akkorde gelesen werden können. Was der Geheimhaltung diene, also die unzähligen Lesarten, die eine Skytale ermöglicht, wird hier zu einem Katalysator für vielfältigste Gestalten und Klänge, welche aber alle auf einem sehr reduzierten Material basieren.

Diese strukturelle Idee prägt auch andere Aspekte des Stücks: Es ist in Form einer grossen, mehrarmigen Spirale angelegt, deren einzelne Extremitäten sich aufeinander zu bewegen, sich verbinden oder abstossen, kreuzen und beeinflussen. Archetypisch hierfür sind kosmische Galaxien, wo durch Gravitation aus chaotischen Sternhaufen allmählich geordnete Strukturen entstehen. Aus dem griechischen Wort Skytale wird damit eine „sky-tale“, eine Himmelserzählung, ein Hybrid aus Schöpfungsmythen, Science-fiction und Urknallmodellen. Beeinflusst hat mich hier Italo Calvinos Roman „Auf den Spuren der Galaxien“, der diese kosmischen Prozesse in Form einer fiktiven Autobiographie von innen heraus erzählt und so spielerisch die Gravitation in emotionale Triebkräfte oder das Zusammenwirken von Elementarteilchen in soziale Beziehungen übersetzt. Diese Mischung von errechneter Konstruktion und freiem Spiel, dieses wechselseitige Transzendieren unterschiedlichster Erlebniswelten und das schockartige Zusammenfallen widerstrebender Dimensionen haben mich zu diesem Stück angeregt.

Michel Roth

© 2006